

Presseinformation

14. März 2022

Neues Impulsprogramm für Niederösterreichs Wirtschaftstourismus

LR Danninger: Maßnahmen-Paket soll mehr Veranstaltungen nach Niederösterreich holen

Während sich der Urlaubs- und Gesundheitstourismus rascher erholen, braucht der Wirtschaftstourismus, der in der Regel für rund ein Drittel aller Nächtigungen verantwortlich ist, länger für sein Comeback. In den letzten zwei Pandemie-Jahren sind viele Veranstaltungen abgesagt oder in den Online-Bereich verlegt worden. Der Wirtschaftstourismus musste in ganz Europa – auch in Niederösterreich – drastische Einschnitte hinnehmen. Ein neues Impulsprogramm der Niederösterreich Werbung soll die Tourismusbetriebe bestmöglich bei ihrem Re-Start unterstützen. Dieses besteht aus drei Maßnahmen: Einer Akquise-Offensive des Convention Bureaus, einer neuen attraktiven Förderung für Veranstalter und einer Forcierung von Green Meetings.

„Wir wollen heuer so viele Veranstaltungen, Kongresse und Seminare wie möglich nach Niederösterreich holen. Nach zwei Jahren Videokonferenzen, Home Office und Lieferservice-Bestellungen ist jetzt der Zeitpunkt gekommen wieder Firmenevents, Seminare, Kongresse, Familienfeiern und Hochzeiten ohne Einschränkungen zu organisieren und zu besuchen. Hierzu bietet Niederösterreich mit vielfältigen und qualitativ hochwertigen Locations und Gastgebern besten Bedingungen und die Niederösterreich Werbung unterstützt die Veranstaltung zusätzlich mit einer attraktiven Förderung, umfassender Beratung und einer Forcierung von Green Meetings. Nachhaltige Veranstaltungen werden heuer eine besondere Hochkonjunktur erleben und kaum ein Land ist dafür als Location besser geeignet als Niederösterreich“, so Tourismuslandesrat Jochen Danninger.

Nach einer Aufstockung der Unterstützungsleistung stehen dreimal so viele Mittel, nämlich insgesamt 150.000 Euro für Veranstaltungen mit Wissenstransfer, Kongresse, Tagungen und Produktpräsentationen in Niederösterreich zur Verfügung, erklärt Landesrat Danninger. Die Anzahl der Mindestteilnehmer wurde von 60 auf 50 und die Mindestnächtigungen in Niederösterreich von 100 auf 80 reduziert, um somit noch mehr Veranstaltungen nach Niederösterreich zu holen.

Das Convention Bureau Niederösterreich verfügt seit heuer über drei neue Top-Partner als hochwertige Eventlocations: Das Stift Klosterneuburg, die Stadthalle

Presseinformation

Ybbs und die Kunstmeile Krems. Das vor den Toren Wiens liegende Stift Klosterneuburg kann mit prachtvollen historischen Räumlichkeiten aufwarten. Es erzählt 1.000 Geschichten, die im Rahmen von Themenführungen erlebbar werden. Das Stiftsweingut ist das älteste Weingut Österreichs und bietet den Kongress- und Seminarteilnehmern die ideale Gelegenheit zu einer kommentierten Weinverkostung. Ab 2023 steht zusätzlich ein modern eingerichtetes Seminarzentrum zur Verfügung.

Die Stadthalle Ybbs ist nach einer Generalsanierung eine der modernsten und anpassungsfähigsten Businessbühnen Niederösterreichs. Sie liegt direkt am Donauufer und bietet durch seine luftige Architektur einen herrlichen Ausblick auf die Landschaft. Die multifunktionale Halle bietet den perfekten Rahmen für alle denkbaren Events wie Kongresse, Messen, Seminare, Tagungen, Präsentationen, Konferenzen, Kunden- oder Mitarbeitererevents uvm.

Die Kunstmeile Krems ermöglicht mit ihren vier Museen einen inspirierenden Rahmen für Veranstaltungen aller Art und macht sie zu einem unvergesslichen Erlebnis. Für die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer werden exklusive Abendführungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten angeboten. Empfehlenswert ist der Ausblick von der Dachterrasse der Landesgalerie Niederösterreich auf Stift Göttweig und die Wachau.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung führt weiter aus: „Wir freuen uns sehr, drei neue Top-Partner im Convention Bureau Niederösterreich begrüßen zu dürfen, denn der Kongresstourismus nimmt wieder Fahrt auf. Schon von 24. bis 27. März startet mit der ‚Kulinar Tulln und der pool + garden Tulln‘ die erste Publikumsmesse in diesem Frühjahr. Den Top-Partnerinnen und Partnern bieten wir einen starken Maßnahmenkatalog mit Marketingaktionen, Messen und Workshops im In- und Ausland.“

Alle Top-Partner des Convention Bureau Niederösterreich sind im Katalog abgebildet. Er ist ein hilfreiches Instrument, das die Kongresszentren, Locations, Seminarhotels, aber auch die Catering- und Eventagenturen, sowie einen Mondial als PCO (Professional congress organizer), übersichtlich darstellt. Wer weitere Seminarhotels in Niederösterreich sucht, kann über den Location Finder auf der Website nach den gewünschten Kriterien wie Destination, Zimmeranzahl, Raumgröße oder Entfernung zum Flughafen filtern. Somit können alle Seminarhotels (auch der 3-Sterne Kategorie) und über 60 weitere Eventlocations in ganz Niederösterreich gefunden werden.

Presseinformation

Die Tagungs- und Kongresswelt ist nach der Corona-Pandemie eine andere geworden, so stehen Veranstalter vor neuen Herausforderungen: Anfragen werden immer kurzfristiger und mehr Flexibilität ist gefragt. Keinesfalls können jedoch hybride und digitale Formate LIVE-Erlebnisse vor Ort ersetzen. Wissenstransfer in Kombination mit Erlebnissen für alle Sinne, der Austausch und Emotionen sind stärker denn je gefragt! Auch der Trend zur Nachhaltigkeit ist dabei ein wesentlicher Faktor. „Die größte Herausforderung bei der Abhaltung von Seminaren während der Corona-Krise bestand einerseits in der täglichen Ungewissheit in Bezug auf weitere Auflagen bzw. Regelungen und andererseits durch die Quarantäne von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die für digitale/hybride Meetings erforderliche technische Ausstattung ist mittlerweile Standard geworden und wird heute noch häufig als Backup angefragt. Wir haben beispielsweise eine eigene ‚Streaming Suite‘ – ein Hotelzimmer mit einem fixen Streaming Setup eingerichtet“, so Axel Nemetz, General Manager und Inhaber At the Park Hotel.

Gregor Kadanka ist Geschäftsführer bei Mondial und Lizenznehmer für Green Meetings & Green Events. Er unterstützt interessierte Firmen und Veranstalter dabei, das Österreichische Umweltzeichen und somit die Zertifizierung als „Green Meeting & Green Event“ zu erreichen. Dazu zählen eine Reihe von Kriterien wie beispielsweise, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereits im Vorfeld ausreichend über die Möglichkeiten der öffentlichen Anreise informiert werden oder Unterlagen digital aufbereitet und somit Ressourcen eingespart werden. Gregor Kadanka erklärt: „Nach zwei Jahren spüren wir einen starken Nachholbedarf für Live-Meetings und Events. Als offizieller Lizenznehmer für ‚Green Meetings & Green Events‘ setzen wir diesen Neustart ganz unter das Motto: Go Green! Nachhaltiges Veranstalten geht leichter als man denkt, muss auch nicht teurer sein und gibt allen Beteiligten ein positives Gefühl. Es verlangt nur ein bisschen Kreativität und ein Besinnen auf das Ursprüngliche – wie etwa regionale Produkte bei der Verpflegung. Möglichkeiten, eine Tagung grün zu gestalten, gibt es viele. Know-how und Werkzeug bringen wir mit.“

Weitere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Tina Fuchsberger, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail tina.fuchsberger@noe.co.at, www.niederoesterreich.at.